

Seniorenheim ELIM

Seniorenheim ELIM Bonn e.V. - Römerstraße 41 - 53111 Bonn

An alle
Angehörigen/ Betreuer/ Freunde und Bekannte



Mitglied der
Paritätischen Qualitätsgemeinschaft
Vollstationäre Pflege

Bonn, den 07.05.2020

Liebe Angehörige, Betreuer und Freunde unserer Bewohner,

ich hoffe, dass Sie die letzten, herausfordernden Wochen der Corona-Krise gut überstanden haben. Im Namen des gesamten ELIM-Teams möchte ich mich für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung, Kooperation und Aufmunterungen in der letzten Zeit bedanken.

Wie in den meisten anderen Lebensbereichen, mussten auch wir uns mit neuen Herausforderungen auseinandersetzen und versuchen, die richtigen Entscheidungen zu treffen, um die Lage zu meistern. Momentan sind wir daher unglaublich dankbar, dass das Haus ELIM bislang komplett von Corona-Infektionen verschont blieb und mittlerweile auch unsere ganze Region auf einem guten Weg aus der Krise zu sein scheint.

Wie Sie sicherlich über die Medien erfahren haben, sollen Besuche in Pflegeeinrichtungen wieder möglich sein. Wir freuen uns sehr über diese Möglichkeit und unterstützen dies nach Kräften.

Was leider von Medien und Ministern nicht kommuniziert wurde ist, dass Besuche unter den aktuell gültigen Pandemieauflagen stattfinden müssen. Wie so vieles in diesen Tagen, bedeutet dies für uns Alle wieder mancherlei Umstände.

In Anlage habe ich Ihnen daher das Ankündigungsschreiben von NRW-Gesundheitsminister Laumann und die Stellungnahme des Gesundheitsamtes Bonn beigefügt.

Zusammenfassend gelten folgende Hauptpunkte:

- 1) Da Treffen nur in designierten Räumen möglich sind, bitten wir Sie um Reservierung von Besuchsterminen, entweder telefonisch (erreichbar montags bis freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr) unter 0228-98450 oder Email mail@s-el.de . Bis auf weiteres haben Gäste keine Bewegungsfreiheit im Haus, dürfen leider auch noch keinen Körperkontakt aufnehmen. Besuchszeiten sind vorerst in den Zeitkorridoren von 9.00 -11.00 Uhr und von 13.00-17.00 Uhr reservierbar.
- 2) Bitten tragen Sie Ihren eigenen privaten Mundschutz, den Sie auch beim Einkaufen etc. verwenden.

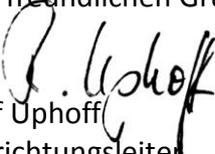
- 3) Beim Betreten des Hauses müssen wir ein Screening durchführen. Sie werden anhand des Fragebogens des Robert-Koch-Institutes nach Symptomen etc. befragen, ggf. die Körpertemperatur gemessen. Bei Infektion oder nahem Kontakt mit infizierten Personen dürfen Sie das Haus NICHT betreten.
- 4) Beim Kommen und Gehen müssen Sie sich registrieren lassen.
- 5) Der Besuch ist für maximal 2 Stunden vorgesehen, vorerst einmal pro Woche.
- 6) Wenn aus gesundheitlichen Gründen der Weg unserer Bewohner zu den designierten Räumlichkeiten nicht möglich sein sollte, werden wir versuchen eine andere Möglichkeit zu finden.

Auch wenn dieses Prozedere bei uns allen keine Freude auslöst, ist es im Moment das Maximum des Möglichen. Solange die Konsequenzen für eine Einschleppung des Virus in unser Haus so dramatisch sein können, werden wir vorerst das Beste aus dieser Situation machen müssen – und auch tun.

Zum Schluss erlaube ich mir noch den Hinweis, dass Sie gerne weiterhin jederzeit Dinge bei uns am Eingang für Ihre Angehörigen abgeben können.

Ich danke recht herzlich auch weiterhin für Ihre Kooperation!

Mit freundlichen Grüßen


Ralf Uphoff
Einrichtungsleiter